

Aber sihe / da kömmet der Allmechtige /  
 vnd lesset ihm ein  $\mu\epsilon\lambda\acute{\epsilon}\tau\eta\mu\alpha$  θανάτου ein recht Todten-  
 gedechtnis anstellen / vnd mit Sterbensgedancken  
 umbgehen / in dem er ihn mit beschwerlicher Leibes-  
 schwachheit angegriffen / welche zwar sich vorlengst  
 erzeiget / Aber heut acht tage erst recht ausgebro-  
 chen ist / darüber er auch sein junges Leben einbüs-  
 sen / vnd dem lieben **G D T T** folgen müssen /  
 welcher ihn von dieser vnser Vniversitet in seine  
 Himlische Academiam abgefördert / da er seho  
 ohn allen zweiffel anschawet von Angesicht zu  
 Angesicht / die Himlische Weisheit **G D T T S** /  
 auch ein anders stipendium erlanget hat / nicht  
 stipendium Mortis / welches er zwar der Sün-  
 den halben allhier auch hat empfinden müssen /  
 wie alle Evæ Kinder / Sondern stipendium vitæ /  
 das Erbe Ewiges Lebens / welches ihm sampt al-  
 len Außerwelten von anbegin bereitet ist. Wie  
 erd ann sich auch auff seiner Reise aus dies'm elen-  
 den Leben recht wol geschickt hat / mit dem Edlen  
 thewren Zehr Pfening des Heiligen Hochwür-  
 digen Abendmahls / sein Herz zu **G D T T** ge-  
 richtet / Vnd darauff gestern morgen bald vor ta-  
 ge / im **H E X X R** sanfft vnd selig eingeschlaffen  
 ist. Lassen ihn demnach ruben / vnd bitten  
**G D T T** / er wolle dem Leibe eine sanffte Ruhe  
 vnd

vnd